

## PRESSEMITTEILUNG

---

### **Wirtschaftsrat spricht sich für eine verantwortungsbewusst gelebte und nachhaltige Unternehmenskultur aus**

24. Februar 2011

**Würenlingen/Schweiz.** Die Sektion Hochrhein des Wirtschaftsrates der CDU spricht sich für eine verantwortungsbewusst gelebte und nachhaltige Unternehmenskultur aus. Dazu erklärte Ernst Forster, der Sprecher der Sektion Hochrhein im Rahmen einer Betriebsbesichtigung der Firma Rotho Kunststoff AG Würenlingen in der Schweiz „Die Unternehmen können die von ihnen übernommene Verantwortung nun nach der Krise auch wieder deutlicher nach außen zeigen. Sie sind sich der Reichweite Ihres Handelns, auch für die kommenden Generationen, bewusst“.

Winfried Köbel, der Geschäftsführer und Präsident des Verwaltungsrats der Rotho AG, welcher zusammen mit seinem Kollegen Andreas Ernst, Geschäftsführer und Leiter der Produktion die anwesenden Besucher durch das Werk führte, hierzu: „Nicht „Wachstum um jeden Preis“ ist unsere Zielsetzung, sondern die Verwirklichung einer sicheren langfristigen Strategie“.

Rotho ist einer der führenden Hersteller von Kunststoff-Konsumgütern in Europa. Erreicht wurde diese Position mit einem breiten Sortiment an einzigartigen, benutzerfreundlichen Produkten für Küche, Haushalt und Büro. Dabei spielt das Qualitätsmerkmal SWISS MADE eine entscheidende Rolle. Jedes Jahr beweist Rotho mit vielen Neuheiten eine hohe Innovationskraft. Erreicht wird dieser Entwicklungsvorsprung zum einen durch eine langjährige, beständig gewachsene Tradition, und zum anderen durch die hohe Motivation der mehr als 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Sektion Hochrhein war zu einer Besichtigung, Führung und zu einem Blick hinter die Kulissen in den Bereichen der Fertigung, Kommissionierung und Versand eingeladen. Hierbei beeindruckte nicht nur die ungeheure Abstimmung und feine Taktung der Prozesse, sondern auch die präzise Logistik und Einheitlichkeit der Fertigung. „Ich bin beeindruckt von dieser Einzigartigkeit und der Präzision der Fertigung“, so Ernst Forster.

Die anwesenden Mitglieder beeindruckte die gezeigte und nachhaltig gelebte unternehmerische Verantwortung, sowohl nach außen seinen Kunden, Geschäftspartnern und Lieferanten, als auch insbesondere nach innen seinen eigenen Mitarbeitern gegenüber. „Unsere Mitarbeiter sind unser höchstes Gut“, so Köbel.

„Ein schweizerisches Vorzeigeunternehmen par Excellence! Das ist gelebte soziale Marktwirtschaft im Sinne Ludwig Erhards in Reinkultur“ schloss Ernst Forster, der Sprecher der Sektion Hochrhein, in seiner Dankesrede.

---

**Kontakt:**

Bernhard Feßler, Landesgeschäftsführer,  
Kronprinzstraße 18, 70173 Stuttgart, Tel. 07 11/83 88 74 - 0, Fax 07 11/83 88 74 - 20, [b.fessler@wirtschaftsrat.de](mailto:b.fessler@wirtschaftsrat.de)

**Der Wirtschaftsrat der CDU e.V.** ist ein bundesweit organisierter unternehmerischer Berufsverband mit rund 11.000 Mitgliedern. Der 1963 gegründete Verband bietet seinen Mitgliedern eine Plattform zur Mitgestaltung der Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik im Sinne der Sozialen Marktwirtschaft Ludwig Erhards. Der Wirtschaftsrat vertritt die Interessen der unternehmerischen Wirtschaft gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Er versteht sich als Brücke zwischen Politik und Wirtschaft - und umgekehrt. Die Finanzierung des Verbands erfolgt ausschließlich durch die Beiträge seiner Mitglieder. Neben Unternehmen sind vor allem auch unternehmerisch tätige Führungskräfte sowie selbstständige Angehörige der Freien Berufe Mitglied im Wirtschaftsrat. Der Landesverband Baden-Württemberg hat in seinen 27 Sektionen in allen Regionen des Landes rund 2.000 Mitglieder. Landesvorsitzender ist Dr. Ulrich Zeitel aus Heidelberg. Er ist darüber hinaus auch Mitglied des Präsidiums. Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://www.wirtschaftsrat.de>